

Sitzung/Gremium	am:	
Ausschuss für Arbeit und Soziales	05.12.2016	öffentlich
Kreisausschuss des Landkreises Friesland	14.12.2016	nicht öffentlich

Bezeichnung des Beratungsgegenstandes: Haushaltsplanung 2017 des Fachbereichs Jobcenter

Die vorgelegte Darstellung der Haushaltsplanung des Jobcenters Friesland für 2017 wird vorbehaltlich der Beschlussfassung des Haushalts 2017 beschlossen.

Finanzielle Auswirkungen: ☐ Ja ☒ Nein						
Gesamtkosten der Maßnahmen (ohne Folgekosten)	Direkte jährliche Folgekosten	Finanzierung: Eigenanteil objektbezogene Einnahmen		Sonstige einmalige oder jährliche laufende Haushaltsauswirkungen		
€	€	€	€	€		
Erfolgte Veranschlagung: ☐ Ja, mit € ☐ Nein im ☐ Ergebnishaushalt ☐ Finanzhaushalt Produkt- bzw. Investitionsobjekt:						
Vorlage betrifft die demografische Entwicklung: ☐ ja ☒ nein Falls ja, in welcher Art:						
Vorlage bezieht sich auf	MEZ Nr. Titel:	HSP Nr. Titel:				
_____ Sachbearbeiter/in Fachbereichsleiter		Sichtvermerke: _____ _____ _____ Abteilungsleiter/in Kämmerei Landrat				
Abstimmungsergebnis:						
Fachausschuss	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.
Kreisausschuss	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.
Kreistag	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.

Das Jobcenter Friesland verwaltet im Jahr 2017 ein voraussichtliches Gesamtbudget von ca. 46,69 Millionen Euro. Dabei fallen mit ca. 38,06 Millionen Euro ein Großteil der Ausgaben für die Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts an (Arbeitslosengeld II, Kosten für Unterkunft und Heizung usw.). Die restlichen 8,63 Millionen Euro entstehen für die Ausgaben im Bereich der Leistungen zur Eingliederung in Arbeit (ca. 1,89 Millionen Euro) sowie den Verwaltungskosten (ca. 6,74 Millionen Euro). Die genaue Planung für die einzelnen Haushaltspositionen ist in der Anlage dargestellt und erläutert.

Haushaltsplanung 2017